



Endorfer Theater unterstützt Kloster Frauenwörth

Beitrag

„Irmengard vom Chiemsee“ – Endorfer Theater unterstützt Kloster Frauenchiemsee – Freundeskreis präsentiert sich

„Wenn wir in diesem Jahr das Stück Irmengard vom Chiemsee zur Aufführung bringen, dann soll es auch einen Vorteil für das Kloster Frauenwörth bringen. Deswegen bieten wir in der Theaterpause einen Informationsstand des Freundeskreises vom Kloster Frauenchiemsee an“ – diese Information gab Theatervorstand Konrad Schlaipfer zu Beginn der Premiere bekannt. Der Freundeskreis, der derzeit 852 Mitglieder zählt, unterstützt Konvent und Kloster bei deren Aufgaben und Ausgaben. Aktuell wird in aufwendiger Weise das Haus Scholastica generalsaniert.

Für Annemarie Biechl, Ehren-Landesbäuerin und Vorsitzende des Vereins, war es eine Freude, der Premiere beizuwohnen, sie zeigte sich begeistert von den vielen Szenen und Mitwirkenden. „Den Besuch kann ich nur empfehlen, dass unser Verein und dass unser Kloster auch noch eine positive Aufmerksamkeit erfahren, dass erfreut mich und uns noch zusätzlich“. Die weiteren Spieltage im Theaterhaus von Bad Endorf sind vom 4. Juni bis 2. Juli sonntags immer um 14 Uhr sowie vom 9. Juni bis 30. Juni jeden Freitag um 20 Uhr. Karten sind erhältlich an der Tages- bzw. Abendkasse sowie montags, mittwochs und freitags von 9 Uhr bis 13 Uhr am Theaterhaus, Telefon 08053-3743 sowie über www.theater-endorf.de.

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke vom Informations-Stand des klösterlichen Freundeskreises und mit dem kleinen Klosterlikör als kleines Dankeschön für das Interesse.





Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. Kloster Frauenwörth
5. München-Oberbayern
6. Theater Bad Endorf